

Mammuts

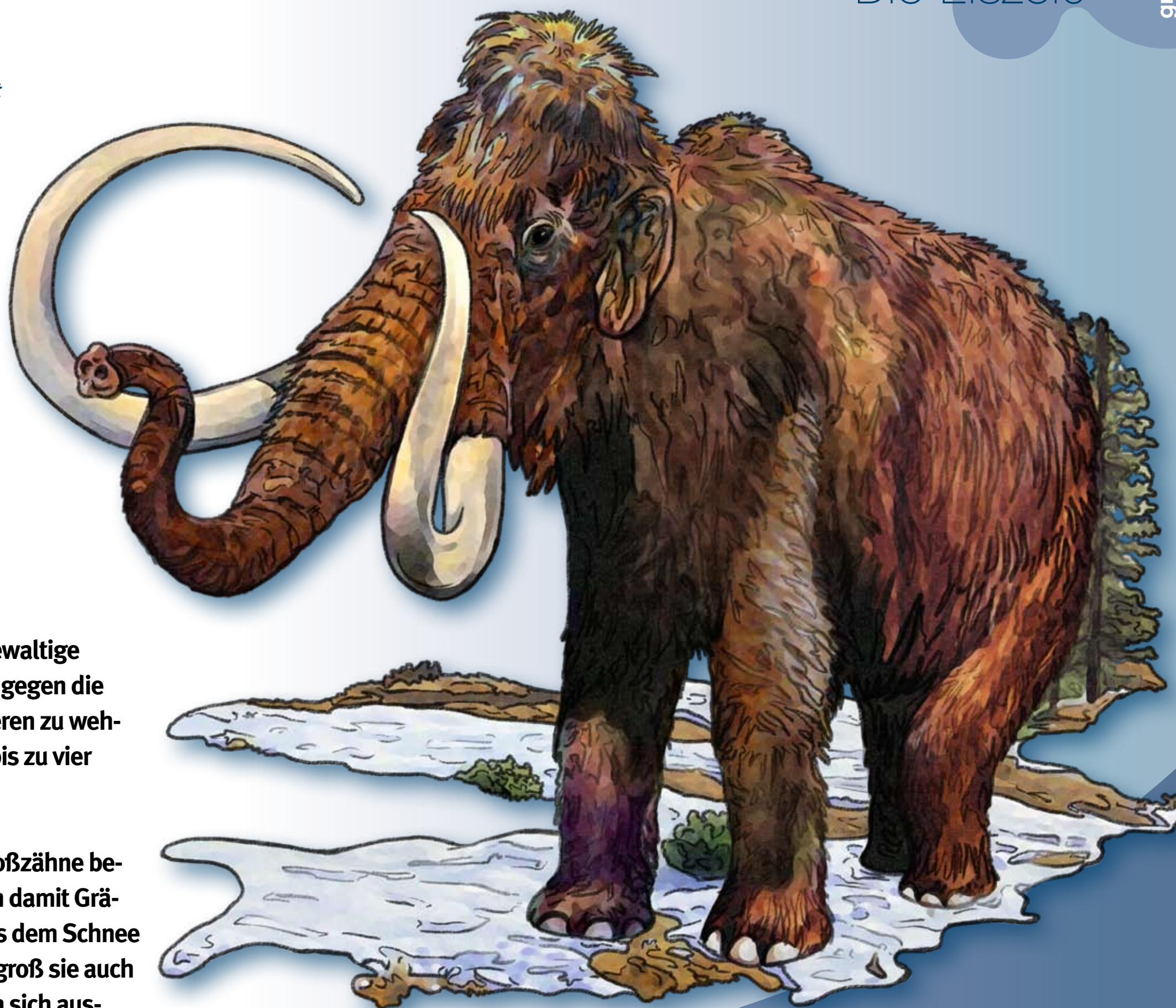
In Sibirien wurden vor nicht allzu langer Zeit Skelette von über 4500 Mammuts gefunden.

Es waren Wollhaarmammuts, denn ohne ein dickes wärmendes Fell konnten Tiere in der Kälte nicht überleben. Bis zu einem Meter lang konnten die Haare der Wollhaarmammuts werden!

Unter der Haut hatten die Tiere noch eine ganz dicke Fettschicht, darin konnten sie zusätzlich Wärme speichern.

Außerdem gab ihnen das Fett genug Energie zum Leben, wenn sie einmal nichts zu fressen fanden. Und fressen mussten diese riesigen Tiere, denn sie konnten über drei Meter hoch und bis zu acht Tonnen schwer werden.

Größenvergleich
Mensch – Mammut



Zudem hatten sie gewaltige Stoßzähne, um sich gegen die Angriffe von Raubtieren zu wehren, diese konnten bis zu vier Meter lang werden.

Diese mächtigen Stoßzähne benutzten sie auch, um damit Gräser und Pflanzen aus dem Schnee zu graben. Denn so groß sie auch waren, sie ernährten sich ausschließlich von Pflanzen.

Wollhaarmammuts waren die größten Tiere der Eiszeitsteppen